

## AMENDMENT FORM

### Suggestion for amendment of Article : 28

By Mr : Fischer

Status : - Member

---

#### **Artikel 28: Durchführungsrechtsakte**

- (1) Die Mitgliedstaaten ergreifen alle ~~innerstaatlichen rechtlichen~~notwendigen Maßnahmen, die zur Durchführung der rechtlich bindenden Rechtsakte der Union erforderlich sind.
- (2) Bedarf es einheitlicher Bedingungen für die Durchführung der rechtlich bindenden Rechtsakte der Union, so können in diesen Rechtsakten der Kommission oder - in bestimmten Fällen und in den in Artikel [GASP + Polizei und Strafjustiz] genannten Fällen - dem Rat Durchführungsbefugnisse übertragen werden.
- (3) Für die Durchführungsrechtsakte der Union können vom Rat auf Vorschlag der Kommission nach Anhörung des Europäischen Parlaments mit qualifizierter Mehrheit Kontrollmodalitäten festgelegt werden; ~~diese müssen den Grundsätzen und Regeln entsprechen, die zuvor vom Europäischen Parlament und vom Rat nach dem Gesetzgebungsverfahren angenommen wurden.~~
- (4) Die Durchführungsrechtsakte der Union erhalten die Form von europäischen Durchführungsverordnungen oder europäischen Durchführungsentscheidungen.

---

#### **Explanation:**

*Absatz 2: Dem besonderen Charakter der Zusammenarbeit im Bereich Polizei und Strafjustiz muss weiterhin, ebenso wie im Fall der GASP, Rechnung getragen werden.*

*Absatz 3: Durch die Aufteilung der bisherigen Komitologieakte in Delegierte Rechtsakte mit Legislativcharakter und Durchführungsrechtsakte ohne Legislativcharakter ist klargestellt, dass Artikel 28 reine Exekutivakte betrifft. Diese Exekutive wird grundsätzlich von den Mitgliedstaaten ausgeübt, die sie allerdings auf die Kommission übertragen können. Von daher sollte die Entscheidungsbefugnis über die Modalitäten beim Rat auf Vorschlag der Kommission liegen. Wir behalten uns gesonderten Vorschlag zur Vereinfachung des Komitologieverfahrens durch eine Regelung seiner Grundzüge in der Verfassung vor.*